



► Nr. VO/2024/13764  
öffentlich

Lübeck, 25.11.2024

## Bericht -öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:  
3.030 - Fachbereichs-Controlling

Bearbeitung: Kristin Gercke (E-Mail: kristin.gercke@luebeck.de Telefon: 122-3910)

### Quartalsbericht III/2024 der Entsorgungsbetriebe Lübeck

#### Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
13.02.2025	Werkausschuss EBL	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

#### **Anlass:**

Bericht über die wirtschaftliche Entwicklung der Entsorgungsbetriebe Lübeck zum Stichtag 30.09.2024.

#### **Bericht:**

Der Quartalsbericht III/2024 der städtischen Betriebe und Beteiligungen wurde vom Hauptausschuss am 10.12.2024 zur Kenntnis genommen. Hiermit wird der Auszug für die EBL dem Werkausschuss zur Kenntnisnahme vorgelegt (siehe Anlage).

#### **Anlagen:**

Quartalsbericht III-2024 EBL

Senator Ludger Hinsen



### 1. Erfüllung von städtischen bzw. Gesellschaftervorgaben

#### 1.1 Jahresergebnis

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Vorjahr
<b>Ergebnis vor Ergebnisabführung</b>	<b>8.745,4</b>	<b>5.541,3</b>	<b>-3.204,0</b>	<b>-36,6%</b>	<b>14.026,2</b>

Tendenz ↘

#### 1.2 sonstige Vorgaben

--

### 2. Finanz- und Leistungskennzahlen

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Vorjahr
Umsatzerlöse	119.397,0	115.906,7	-3.490,3	-2,9%	114.962,8
Bestandsveränderungen FE/UE	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Andere aktivierte Eigenleistungen	2.198,5	2.198,7	0,2	0,0%	2.131,9
Erlöse aus Zuwendungen und Zuschüssen	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Sonstige betriebliche Erträge	2.637,8	2.909,3	271,6	10,3%	7.276,6
<b>Gesamtleistung</b>	<b>124.233,2</b>	<b>121.014,7</b>	<b>-3.218,6</b>	<b>-2,6%</b>	<b>124.371,2</b>
Materialaufwand	29.617,9	30.636,0	1.018,1	3,4%	28.039,4
Personalaufwand	46.938,5	46.284,0	-654,5	-1,4%	41.748,6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.893,7	10.498,7	-395,0	-3,6%	13.993,1
Abschreibungen	23.177,1	23.177,3	0,2	0,0%	21.260,7
Betriebsaufwand	110.627,2	110.596,0	-31,2	0,0%	105.041,8
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>13.606,0</b>	<b>10.418,7</b>	<b>-3.187,4</b>	<b>-23,4%</b>	<b>19.329,4</b>

Tendenz ↘

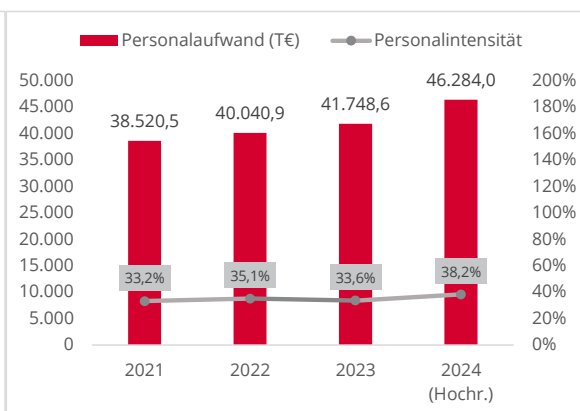
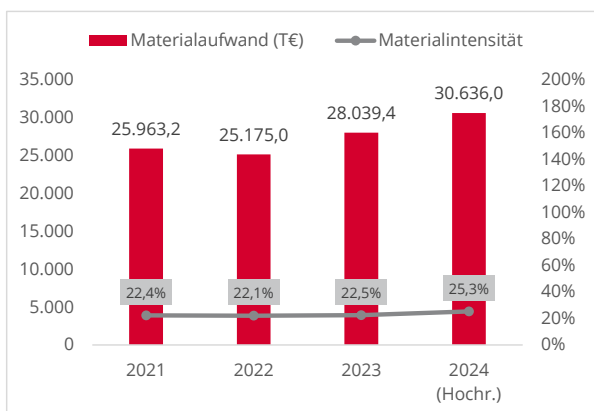
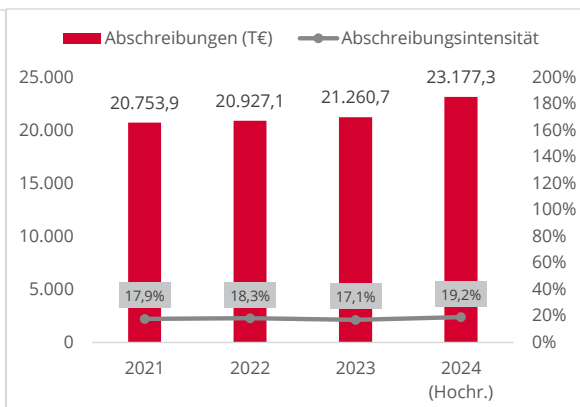
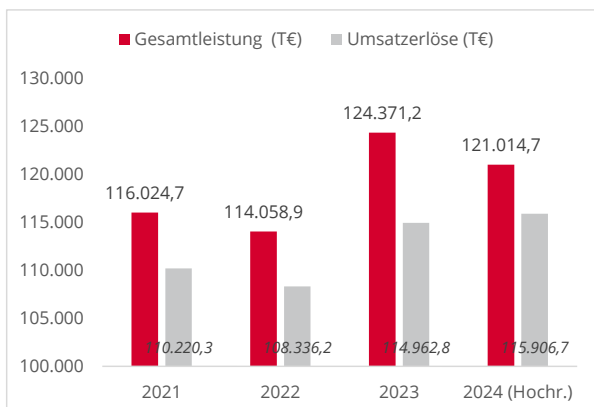
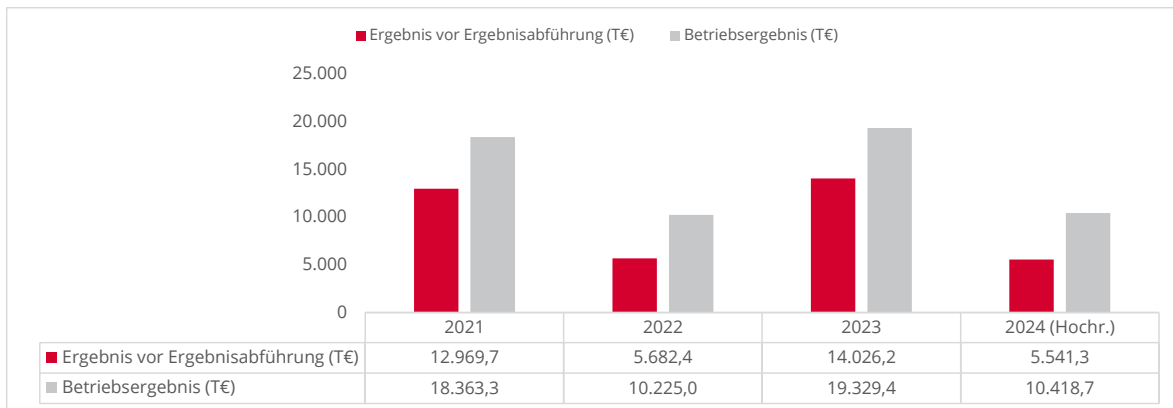
Finanzergebnis	-4.783,3	-4.776,0	7,3	0,2%	-4.949,6
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	46,7	46,7	-	19,5
Sonstige Steuern	77,4	54,7	-22,7	-29,4%	334,1
Aufwand aus abgeführtem Gewinn	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Erträge aus Verlustübernahme	0,0	0,0	0,0	-	0,0

	Ist 30.09.2024	Ist 30.09.2023
Ablagerung von Abfällen auf der Deponie Niemark (t)	40.404	41.870
ingesammelter Hausmüll (t)	31.979	31.088
ingesammelter Sperrmüll (t)	6.659	6.030
ingesammelter Biomüll (braune Tonne) (t)	11.729	11.401
angenommener Hausmüll Dritter (MBA) (t)	5.579	4.122
entsorgte heizwertreiche Fraktion/Schwerfraktion (t)	22.667	19.922
erzeugte Strommenge MBA (MWh)	4.581	4.719
erzeugte Strommenge BHKW Rigastraße (MWh)	5.285	5.937
Straßenreinigung (Frontmeter)	639.674	1.279.348
Reinigung Winterdienst (Frontmeter)	380.292	760.584

### 3. Finanzbeziehungen zum städtischen Kernhaushalt (Auswahl)

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Vorjahr
<b>Auszahlungen des Unternehmens an die HL</b>					
Sonstige Auszahlungen an Hansestadt Lübeck	1.568,3	1.568,3	0,0	0,0%	0,0
dav. Verwaltungskostenpauschale	1.568,3	1.568,3	0,0	0,0%	0,0

### 4. Entwicklung der Vorjahre



Materialintensität = Materialaufwand : Gesamtleistung

Abschreibungsintensität = Abschreibungen : Gesamtleistung

Personalintensität = Personalaufwand : Gesamtleistung

## 5. Stellungnahme der Unternehmensleitung

### **... zu Abweichungen von städt. bzw. Gesellschaftervorgaben und zu Gegensteuerungsmaßnahmen**

Anhand der Quartalszahlen wird in der Hochrechnung ein Ergebnis unter dem des Wirtschaftsplans erwartet. Die Mindererlöse sind hauptsächlich durch geringere Anlieferungsmengen auf der Deponie, der noch ausstehenden Abrechnung der gewerblichen Reinigung und des gewerblichen Winterdienstes entstanden. Den fehlenden Einnahmen bei der Deponie stehen die ebenfalls fehlenden Kosten der Entsorgung gegenüber. Negativ machen sich die deutlich höheren CO<sup>2</sup> Kosten bemerkbar, die in dieser Höhe im Plan noch nicht berücksichtigt werden konnten. Auch wenn sich aus den Ertragszahlen hochgerechnet aufs ganze Jahr eine Ergebnisabweichung von ca. 3,2 Mio. EUR ergibt, ist vor dem Hintergrund der Erfahrungen der Vorjahre nicht ausgeschlossen, dass dieses Delta bis zum Jahresende noch aufgeholt werden wird oder zu einer geringen Ergebnisabweichungen nach unten führen wird. Die EBL sind hier aber von externen Faktoren abhängig, die zum jetzigen Zeitpunkt nicht stichtagsgenau vorausgesagt werden können.

### **... zu nicht planmäßigen Auswirkungen auf den städt. Haushalt und Gegensteuerungsmaßnahmen**

### **sonstige Anmerkungen der Unternehmensleitung**